Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 90 (1999)

Heft: 15

Rubrik: Bücher und elektronische Medien = Livres et médias électroniques

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bücher und elektronische Medien
Livres et médias électroniques

Schutz bei Überlast und Kurzschluss in elektrischen Anlagen

Erläuterungen zu DIN VDE 0100-430 und DIN VDE 0298-4. Von: *Heinz Nienhaus, Dieter Vogt.* Berlin, VDE-Verlag GmbH, 1. Aufl., 1999; 256 S., zahlreiche Fig., ISBN 3-8007-2336-0. Preis: broch. Fr. 32.50.

Die neue Schriftenreihe erläutert sehr ausführlich und praxisnah alle Anforderungen der relevanten DIN-VDE-Normen, um Überlast und Kurzschluss in elektrischen Anlagen zu verhindern. Durch zahlreiche Abbildungen sowie viele Anwendungsbeispiele aus der Praxis werden alle im Berufsalltag auftretenden Fragen zum Themenkomplex «Schutz bei Überlast und Kurzschluss in elektrischen Anlagen» behandelt. Schwerpunkte des Inhalts sind die Strombelastbarkeit von Kabeln und Leitungen, Überstrom-Schutzeinrichtungen für Kabel bei Überlast und Kurzschluss.

Das Buch richtet sich an Planer und Errichter elektrischer Anlagen, an Meister der Elektrotechnik, Techniker und Ingenieure, aber auch an Auszubildende an berufsbildenden Schulen, Meister- und Fachschulen sowie an Fachkräfte, die für das Instandhalten und Prüfen elektrischer Anlagen in Handwerk, Industrie, Elektrizitätsversorgung, Behörden, Überwachungs- und Prüforganisationen verantwortlich sind. Durch das Zusammenführen vieler Anforderungen und Vorgaben zur Planung, Auswahl und Errichtung elektrischer Anlagen hinsichtlich des Überlast- und Kurzschluss-Schutzes in einem Werk ist jetzt für alle Interessierten eine schnelle Hilfe bei der Lösung vieler täglich auftretender Fragen und Probleme möglich.

Comprehensive Dictionary of Electrical Engineering

Von: *Phillip A. Laplante.* Heidelberg, Springer-Verlag GmbH & Co. KG, 1. Aufl., 1999; 702 S., 250 Fig., ISBN 3-540-64835-6. Preis: geb. Fr. 225.–.

Von einem Wörterbuch, das das gesamte Gebiet der Elektrotechnik auf rund 700 Seiten behandeln will, erwartet man keine ausführlichen Erklärungen, sondern kurze, prägnante Definitionen der wichtigsten Begriffe. Das vorliegende Buch enthält annähernd 10 000 Begriffe, die in über zwei Jahren von über 100 Ingenieuren aus verschiedenen Fachrichtungen zusammengetragen wurden. Obwohl sich die Autoren bei der Themenauswahl zum Teil auf bereits existierende Wörterbücher stützen konnten, wurden auch zahlreiche neue Begriffe aufgenommen, die erst in den letzten Jahren entstanden sind. Infolge des knapp bemessenen Umfangs sind einige der Erklärungen jedoch zu kurz geraten, um mehr als abstrakte Definitionen zu liefern. Die wirkliche Bedeutung der Begriffe kann in solchen Fällen nur erfassen, wer über eine ausreichende Vorbildung verfügt. Dieses Manko ist in Anbetracht der Themenfülle vermutlich unvermeidlich. Unerklärlich bleibt dagegen der hohe Preis des Buches, den der Springer-Verlag in Europa verlangt. Käufer sollten daher die identische Ausgabe des Verlages CRC Press in Amerika bestellen (z.B. im Internet bei Buecher.de für 154 DM). *hst*

Physik auf CD-ROM

Von: *Dr. Herbert Wiehl.* Lostorf, Verlag Riwalo, 1. Aufl., 1999; zahlreiche Fig. Preis: Fr. 38.50.

Die CD CAL-Physik (CAL= Computer-assistiertes Lernen) mit den interaktiven und multimedialen Physik-Lernprogrammen richtet sich an Studenten und Lehrer von Berufsmittelschulen und Gymnasien. Die 15 Lernprogramme laufen unter Windows und enthalten zahlreiche Bilder, Videosequenzen, Animationen, Testfragen und viel geschriebenen und gesprochenen Text. Die grafische Umsetzung der Themen genügt keinen höheren ästhetischen Ansprüchen, ist aber durchweg zweckmässig und vermittelt ein gutes intuitives Verständnis für die physikalischen Zusammenhänge. Die Navigation innerhalb der Themenschwerpunkte ist jedoch gewöhnungsbedürftig. Bisweilen ist nicht klar, wie man die Navigation fortsetzen muss, um innerhalb eines Themas fortzufahren beziehungsweise um zum nächsten Thema zu gelangen.

Die CD behandelt folgende Themen der Physik: Mechanik, Elektrizität, Magnetismus, Optik, Atomphysik, Hydrodynamik. Daneben werden auch einige angewandte Themen wie Flugzeugkunde, Düsentriebwerke, Halbleiter, Supraleitung und das Mondlandeprojekt Apollo behandelt. *hst*

IT-Praxis
Pratique informatique

Schutz der Privatsphäre im Internet

Gemäss Umfragen räumen Web-Benutzer dem Schutz ihrer Privatsphäre höchste Priorität ein. Eine Studie von Information Technology Association of America und Ernst & Young hat ergeben, dass die Sorge um ihre Privatsphäre für Internetanwender ein wichtiger Hinderungsgrund für die Nutzung von E-Commerce-Angeboten ist. Um diesen Bedenken Rechnung zu tragen, erarbeiten Microsoft und die Electronic Frontier Foundation (EFF) Richtlinien für das sogenannte Privacy Preferences Project (P3P). Die neue Technologie und standardisierte Lösung soll die Akzeptanz von P3P, einem Regelwerk für den Schutz persönlicher Daten im Web, vorantreiben. Die Richtlinien, die auf der für das Internet ausgelegten Metasprache XML (Extensible Markup Language) basieren, werden anschliessend dem World Wide Web Consortium (W3C) unterbreitet. Die erste Anwendung mit P3P-Syntax ist der von Microsoft und Truste, einer Non-Profit-Organisation für den Schutz der Privatsphäre im Internet, entwickelte Privacy Wizard. Er ist so konzipiert, dass auch Inhaltsanbieter mit limitierten technischen Ressourcen einen echten Datenschutz auf einfache Art und Weise in ihre Web-Pages implementieren können. Der Privat Wizard ist bei MSN Link-Exchange unter der Adresse http://privacy.linkexchange.com/ erhältlich. Weitere Informationen unter: http://eff.org/privacypaper/